



Deutscher  
Golf Verband

# DGV-Info 1|2019

Eine Information des  
Deutschen Golf Verbandes  
für seine Mitglieder

**100.  
DGV-Verbands-  
tag** *Seite 4*

**Nationalkader  
2019:  
alle Namen –  
alle Clubs** *Seite 6*

**World-  
Handicap-  
System** *Seite 14*



Partner  
des DGV

Allianz 

„Deka

Vorwort	
100. DGV-Verbandstag	3
<b>Sport</b>	
Golf Team Germany	6
DGV-Ballschule – praktisch für den täglichen Einsatz	8
Golfhelden-Camp – Nutzen Sie die Toolbox	8
QM Nachwuchs: 20 Clubs mit Gold ausgezeichnet	9
Bushnell: Neuer Liga-Supplier	10
German Long Drive Championship Serie 2019	10
Neuer Austragungsort für das Final Four	11
<b>Betriebswirtschaft</b>	
Jetzt mitmachen beim DGV-Betriebsvergleich	13
„Frühjahrs-Golfbarometer ausgewertet“	13
<b>Recht &amp; Regularien</b>	
Einführung des World-Handicap-Systems in Deutschland nicht vor 2021	14
Ausrüstungsregeln von R&A und USGA	15
Handbuch inklusive Musterplatzregeln	15
<b>Umwelt &amp; Platzpflege</b>	
Kooperation mit dem Umweltministerium Baden-Württemberg	16
Sechs Clubs erstmals mit Gold-Zertifikat ausgezeichnet	17
Fördermittel für Sanierungen abrufen	17
Wasserbedarf richtig ermitteln	18
<b>Informationstechnologie</b>	
CVS-Lösung 2019 – Abnahme durch den DGV	19
Qualifizierte elektronische Scorekarte vor der Einführung	19
<b>Marketing &amp; Kommunikation</b>	
Toolbox Golf&Gesundheit jetzt abrufbar	20
Max Kieffer Botschafter für Golf&Gesundheit	20
Stuttgarter GC Solitude gewinnt DGV-Innovationspreis 2018	21
Preis 2019: „Golf und soziale Verantwortung“	21
Ergebnisse der DGV-Umfragen	21
Jahresbericht 2018 und Finanzbericht 2018 mit Voranschlag 2019	22
Videos einbinden und profitieren	22
<b>Sponsoring</b>	
Sebapharma	23
ASS - Athletic Sport Sponsoring	23
WELT-Beilage mit Themen Natur und Gesundheit	23



## 100. DGV-Verbandstag

Die wichtigsten Entscheidungen, Ergebnisse der Präsidiumswahlen und Eindrücke vom Jubiläumsverbandstag. ab Seite 3



## World-Handicap-System

Die Zusammenführung der weltweit sechs bestehenden Handicap-Systeme ist eine große Herausforderung. Wie sieht die Zeitschiene aus? Seite 14

## Impressum

Die DGV-Info erscheint unregelmäßig mehrmals pro Jahr und ist eine kostenlose Serviceleistung des DGV für seine Mitglieder.

Redaktionsschluss: 16. Mai 2019

Herausgeber: Deutscher Golf Verband e.V.

Postfach 21 06, 65011 Wiesbaden

Tel.: (06 11) 9 90 20-0, Fax: (06 11) 9 90 20-170

E-Mail: [info@dgvgolf.de](mailto:info@dgvgolf.de)

Internet: [www.golf.de/serviceportal](http://www.golf.de/serviceportal)

Redaktion: Monika Selhorst, Deutscher Golf Verband e.V.

Druck: O.D.D. Print + Medien, Bad Kreuznach

Auflage: 5.000 Exemplare

DGV-Info im Internet abrufbar unter:

[www.golf.de/serviceportal](http://www.golf.de/serviceportal)

Bildnachweis: DGV; Stebl; Frank Föhlinger; Stefan Heigl; Tobias Kuberski; Herlich; Golfsupport.nl

Titelbild: Impressionen vom 100. DGV-Verbandstag (Foto: DGV/Herlich)

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, liebe Mitglieder,

der 100. Ordentliche Verbandstag am 5./6. April liegt hinter uns. Unsere Mitgliederversammlung sowie das traditionelle Hearing vorab, waren harmonisch im Umgang miteinander und konstruktiv in der Sache. Und Sie haben die amtierenden Ehrenamtlichen von Vorstand und Präsidium mit überwältigender Mehrheit wiedergewählt. Für dieses Vertrauen wollen wir uns bei Ihnen ganz herzlich bedanken.

In den letzten Monaten haben wir viele Round-Table-Gespräche geführt, zahlreiche Golfanlagen besucht und an fast allen Verbandstagen der Landesgolfverbände teilgenommen. Denn eines haben wir in den ersten vier Jahren an der Spitze des DGV gelernt: Nichts ersetzt den persönlichen Kontakt. Zwar wissen wir aus den jüngsten Umfragen, dass die DGV-Kommunikationsmittel wie „Aus Vorstand und Präsidium“, die DGV-Rundschreiben oder Rundmails, die „DGV-Info“ und das

DGV-Serviceportal von Ihnen intensiv genutzt werden, aber von Angesicht zu Angesicht kommuniziert es sich immer noch am besten.

Offensichtlich ist es uns gelungen, unsere Themen verständlich, transparent und glaubwürdig zu platzieren.

Die drei zentralen Bereiche

- ▶ Kommunikation,
- ▶ Verbandsfinanzierung und
- ▶ Golfentwicklung mit den Themen Golf und Umwelt, Golf und Gesundheit, Aus- und Weiterbildung sowie Digitalisierung

sind auch für die Zukunft richtig gewählt. Außerdem war es uns wichtig, dass wir als Reaktion auf den Verbandstag 2018 die Verbandsfinanzen schnell, geradlinig und zukunftsorientiert neu organisiert haben. Wir glauben, dass wir mit dem Drei-Säulen-Modell in den nächsten Jahren Ihren Bedürfnissen in besonderer Weise gerecht werden können.

Die klare Struktur mit den aus den Verbandsbeiträgen zu bezahlenden Kernaufgaben, über Umlagen finanzierten zeitlich begrenzten Großprojekten und nach Aufwand abgerechneten Individualleistungen bietet eine transparente und logische Grundlage.

Wir sind sehr zuversichtlich, der Aufgabenvielfalt im engen Schulterchluss mit Ihnen und im kontinuierlichen Dialog mit allen relevanten Mitspielern im Golfmarkt gerecht zu werden. Besonders die Landesgolfverbände werden dabei eine wichtige Rolle als zentrales Bindeglied zwischen Dachverband und Mitgliedern spielen.

Wir alle aus Vorstand und Präsidium versprechen Ihnen heute, auch in den kommenden vier Jahren wieder mit großem Einsatz, Transparenz, aber auch mit dem klaren Willen zur konstruktiven Auseinandersetzung für den Golfsport in Deutschland zu arbeiten. Wie bereits in den vergangenen vier Jahren freuen wir uns auch weiterhin auf und über Ihre persönliche Unterstützung.

Mit sportlichen Grüßen



Claus M. Kobold  
Präsident



Achim Battermann  
Stellvertretender Präsident

Deutscher Golf Verband



# Wahlen Ehrungen Personen

## Präsidium im Amt bestätigt

Claus M. Kobold, Achim Battermann, Eicko Schulz-Hanßen, Yasin Turhal und Wilhelm Fumy wurden alle vom 100. Ordentlichen Verbandstag wiedergewählt. Da auch die vom Länderrat entsandten mit Thomas Leimbach, Otto Leibfritz

und Gerd Kohns in ihren Ämtern bestätigt wurden, bleibt das Präsidium des DGV ergänzt durch die drei hauptamtlichen Vorstände Marcus Neumann, Alexander Klose und Jörg Schlockermann unverändert bestehen.



## Norbert Löhlein zum DGV-Ehrenmitglied gewählt

Die Mitgliederversammlung wählte Norbert Löhlein zum Ehrenmitglied des DGV. Löhlein, langjähriger Präsident des Bayerischen Golfverbandes und Vize-Präsident des DGV ist damit neben Dr. Barbara Rosner, Prof. Dr. Rolf Wallenhorst, Jürgen Th. Wegmann, Jörg Frese und Marion Thannhäuser das sechste DGV-Ehrenmitglied.



## Neuer Vorsitzender des Kontroll- und Schlichtungsausschusses

Ralf Bockstedte wurde zum neuen Vorsitzenden des Kontroll- und Schlichtungsausschusses und zugleich als Good-Governance-Beauftragter, Dr. Karl-Heinz Augenstein zu seinem Stellvertreter gewählt. Als Mitglieder wurden Dr. Johanna Kübler, Ralph Bünning und Dirk Reinmann bestätigt. Bockstedte löst Hans-Rainer Schultz ab, der viele Jahre den Vorsitz des Ausschusses geführt hatte, und der dafür von DGV-Präsident Claus M. Kobold ausgezeichnet wurde.



## Verbandstag 2020: Termin vormerken

Der 101. ordentliche DGV-Verbandstag findet am **24./25. April 2020 in Frankfurt/Main** statt. Merken Sie sich bitte schon jetzt diesen Termin für Ihre Planungen vor!

## Verbandstagsprotokoll abrufbar

Das Protokoll zum DGV-Verbandstag 2019 ist im Serviceportal abrufbar. Ein postalischer Versand des Protokolls erfolgt nicht, sondern es steht ausschließlich im DGV-Serviceportal zur Verfügung. Sie sind noch nicht im DGV-Serviceportal registriert? Nutzen Sie die Gelegenheit und registrieren sich auf der Website speziell für Verantwortliche und Funktionsträger auf Golfanlagen und profitieren Sie von den nutzorientierten Inhalten.

[www.golf.de/serviceportal](http://www.golf.de/serviceportal) im Bereich Ihr Verband -> Verbandstag



# Rot SchwarzGold

## Wer die deutschen Farben vertritt?

Die Kader des Golf Team Germany (GTG) 2019 bestehen aus 55 Spielerinnen und Spielern zwischen 14 und 35 Jahren. Große Hoffnungen liegen insbesondere auf Tourneuling Esther Henseleit und Maximilian Schmitt, die beide auf den Touren Europas auf sich aufmerksam machen.

Im Jahr vor den Olympischen Spielen in Tokio steht das Elite Team Germany mit Martin Kaymer, Maximilian Kieffer, Sandra Gal und Caroline Masson im Fokus des Medien-Interesses. Für alle vier heißt es Punkte sammeln für das Olympic Golf Ranking, um sich für die Olympischen Spiele 2020 in Tokio zu qualifizieren. Gal und Masson sind spielberechtigt für die amerikanische PGA-Tour und die Ladies European Tour. Kaymer wird wieder auf der amerikanischen PGA-Tour und der European Tour starten, für die auch Kieffer die Spielberechtigung besitzt.

[www.golfteamgermany.de](http://www.golfteamgermany.de)

### Elite Team Germany

#### Tourspielerinnen

= Auswahlathletinnen mit kurzfristiger olympischer Erfolgsperspektive in spezifischer Vorbereitung auf die nächsten Olympischen Spiele

Name	Jahrgang	Tourberechtigung
Sandra Gal	1985	LPGA Tour
Caroline Masson	1989	LPGA Tour



### National Team Germany

#### Tourspielerinnen

= Tourspielerinnen mit mittelfristiger olympischer Perspektive

Name	Jahrgang	Tourberechtigung
Olivia Cowan	1996	Ladies European Tour
Laura Fünfstück	1994	Ladies European Tour
Isabell Gabsa	1995	LPGA Tour
Esther Henseleit	1999	Ladies European Tour
Karolin Lampert	1995	Ladies European Tour, Symetra Tour
Sophia Popov	1992	LPGA Tour
Leticia Ras-Andérica	1994	Ladies European Tour, LPGA Tour



#### Amateurinnen

= Amateurinnen bis 23 Jahre mit mittel- bis langfristiger olympischer Perspektive sowie Amateurinnen mit aktueller EM- und WM-Erfolgsperspektive

Name	Jahrgang	Heimatclub
Miriam Emmert	1999	Hamburger GC
Sophie Hausmann	1997	GC Hubbelrath
Aline Krauter	1999	Stuttgarter GC Solitude
Polly Mack	1999	Berliner GC Stolper Heide
Sophia Zeeb	1996	Stuttgarter GC Solitude

### Junior Team Germany

#### Amateurinnen

= Amateurinnen bis 18 Jahre mit kurz- bis mittelfristiger EM-/WM und langfristiger olympischer Perspektive

Name	Jahrgang	Heimatclub
Marie Bechtold	2001	GC St. Leon-Rot
Christin Eisenbeiß	2001	Hamburger GC
Anni Eisenhut	2001	Münchener GC
Paula Kirner	2002	Kiawah GC Riedstadt
Nina Lang	2001	GC am Reichswald
Anna Lina Otten	2002	Düsseldorfer GC
Celina Sattelkau	2001	GC St. Leon-Rot
Paula Schulz-Hanßen	2003	GC St. Leon-Rot
Sophie Witt	2002	GC Hubbelrath



## Elite Team Germany

### Tourspieler

= Auswahlathleten mit kurzfristiger olympischer Erfolgsperspektive in spezifischer Vorbereitung auf die nächsten Olympischen Spiele

Name	Jahrgang	Tourberechtigung
Martin Kaymer	1984	European Tour, PGA Tour
Maximilian Kieffer	1990	European Tour



## Über das Golf Team Germany

Das Golf Team Germany setzt sich aus dem Elite Team, dem National Team und dem Junior Team zusammen und wird von der PGA of Germany unterstützt. Jeweils zwei Damen und zwei Herren werden vom DGV dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) zur Nominierung für die Olympischen Spiele vorgeschlagen. Das Elite Team Germany umfasst Spieler mit einer kurzfristigen Olympiaperspektive. Das National Team Germany stellt Amateure bis maximal 23 Jahre mit aktueller EM- und WM-Perspektive sowie Tourspieler mit mittelfristiger Perspektive auf eine Teilnahme bei den Olympischen Spielen. Für das Junior Team werden Amateure bis 18 Jahre nominiert, die eine langfristige Olympiaperspektive und eine kurz- bis mittelfristige EM- und WM-Perspektive besitzen.

## National Team Germany

### Tourspieler

= Tourspieler mit mittelfristiger olympischer Perspektive

Name	Jahrgang	Tourberechtigung
Christian Bräunig	1992	European Tour
Sebastian Heisele	1988	European Tour
Allen John	1987	European Challenge Tour
Alexander Knappe	1989	European Tour
Hurly Long	1995	European Challenge Tour
Jeremy Paul	1994	Pro Golf Tour
Maximilian Rottluff	1993	Web.com Tour
Maximilian Schmitt	1998	European Tour
Marcel Schneider	1990	European Tour
Nicolai von Dellingshausen	1993	European Challenge Tour



**Amateure** = Amateure bis 23 Jahre mit mittel- bis langfristiger olympischer Perspektive sowie Amateure mit aktueller EM- und WM-Erfolgsperspektive

Name	Jahrgang	Heimatclub
Nick Bachem	1999	Marienburger GC
Lukas Buller	2000	Frankfurter GC
Jannik de Bruyn	1999	GC Hösel
Marc Alexander Hammer	1998	GC Mannheim-Viernheim
Falko Hanisch	1999	Berliner GC Stolper Heide
Alexander Herrmann	1995	Stuttgarter GC Solitude
Michael Hirmer	1997	Stuttgarter GC Solitude
Thomas Rosenmüller	1997	GC Eichenried
Matthias Schmid	1997	GC Herzogenaurach
Timo Vahlenkamp	1998	Berliner GC Stolper Heide

## Junior Team Germany

**Amateure** = Amateure bis 18 Jahre mit kurz- bis mittelfristiger EM-/WM und langfristiger olympischer Perspektive

Name	Jahrgang	Heimatclub
Jonas Baumgartner	2002	GC Hösel
Luc Breuer	2002	Aachener GC
Tiger Christensen	2003	Hamburger GC
Wolfgang Glawe	2002	GC Mannheim-Viernheim
Christian Hellwig	2001	Kölner GC
Philipp Katich	2001	GC St. Leon-Rot
Felix Krammer	2001	Münchener GC
Laurenz Schiergen	2001	GC Hummelbachau
Patrick Schmücking	2001	Wiesbadener GC
Frederik Schott	2001	Düsseldorfer GC



# Golfhelden-Ballschule Camp



## DGV-Ballschule – praktisch für den täglichen Einsatz

Die DGV-Ballschule Golf, die nach dem Vorbild der Ballschule Heidelberg entwickelt wurde, stößt auf große Resonanz. Bei diesem Ballschulprogramm wurde der sportartübergreifende Ansatz allgemeiner Ballsport-Ausbildungen auf den Golfsport übertragen.

Mit der DGV-Ballschule Golf ist ein Leitfaden für ein erfolgreiches Kindertraining entstanden, der in die Kinder- und Jugendarbeit jedes Clubs integriert werden soll.

## Golfhelden-Camp – Nutzen Sie die Toolbox

Sie haben sich für das Golfhelden-Camp angemeldet? Nutzen Sie die Unterstützung, die Ihnen im DGV-Serviceportal zur Verfügung gestellt wird. Dazu zählt beispielsweise ein von einer Expertengruppe erstellter Leitfaden mit altersgemäßen Best-Practice-Beispielen zur Durchführung des Camps, aber auch Hilfestellungen zur Bewerbung bei den eigenen Mitgliedern sowie zur Folgeansprache der mitgebrachten Kinder und Jugendlichen. Darüber hinaus erhalten die teilnehmenden Clubs kostenfreie Flyer und Plakate sowie Startgeschenke für die jungen

Teilnehmer. Ebenfalls im DGV-Serviceportal stehen verschiedene Onlinebanner und ein Videoclip zum kostenfreien Abruf bereit.

Der DGV bietet spezielle Trainerfortbildungen zur einfachen Umsetzung und Integration in das Kinder- und Jugendtraining an. Dort erhalten die Teilnehmer Stundenentwürfe und Trainingspläne, die erlauben, mit wenig Aufwand unter Berücksichtigung von Gruppengröße, Leistungsniveau, vorhandenem Raum, Materialien und Zeit die DGV-Ballschule attraktiv und abwechslungsreich durchzuführen.

Damit Sie die Ballschule Golf einfach in Ihrem Club umsetzen können, wurden vier verschiedene Pakete mit outdoor-geeigneten Trainingsmaterialien konzipiert. Eine detaillierte

Teilnehmer. Ebenfalls im DGV-Serviceportal stehen verschiedene Onlinebanner und ein Videoclip zum kostenfreien Abruf bereit.

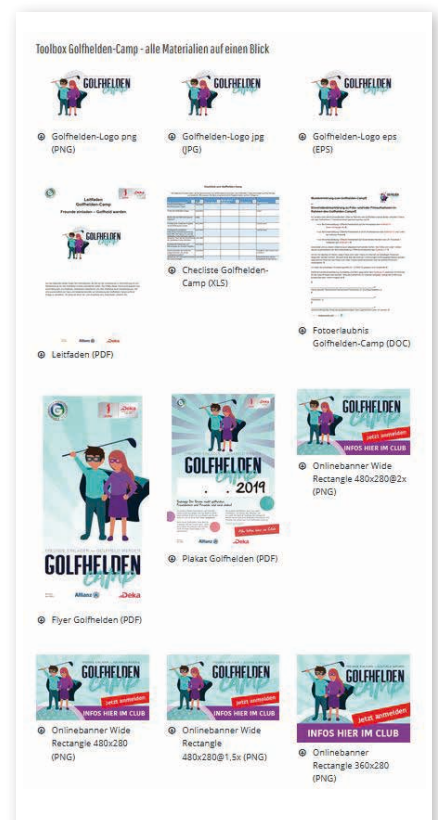
Mit dem Golfhelden-Camp startet der DGV eine bundesweite Initiative zur Gewinnung junger Golfinteressenten. Dabei sollen bereits Golf spielende Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 14 Jahren ihre nicht-golfenden Freundinnen und Freunde mit auf ihre Heimatanlage bringen und gemeinsam an einem Camp teilnehmen. Ziel ist es, auf diesem Weg neue Interessenten im Kinder- und Jugendlichen-Bereich für den Golfsport zu gewinnen.

[www.golf.de/serviceportal](http://www.golf.de/serviceportal)  
im Bereich Sport -> Nachwuchssport



Beschreibung der einzelnen Pakete sowie die Bestellmöglichkeit sind im DGV-Serviceportal abzurufen. Die 174-seitige Publikation ist über den Köllen-Verlag zum Preis von 24,90 Euro erhältlich.

[www.koellen-golf.de](http://www.koellen-golf.de)  
[www.golf.de/serviceportal](http://www.golf.de/serviceportal)



Anmeldefrist Golfhelden-Camp:  
**Bis zum 30. Juni**



## QM Nachwuchs: 20 Clubs mit Gold ausgezeichnet

Im Rahmen des Qualitätsmanagements (QM) für die Nachwuchsförderung auf Clubebene fand 2018, entsprechend dem neuen zweijährigen Rhythmus, das dritte Audit statt, an dem insgesamt 187 Clubs teilgenommen haben.

Alle zwei Jahre werden die 20 besten Clubs mit einem Zertifikat in Gold ausgezeichnet, erhalten 30 eine Auszeichnung in Silber und weitere 50 Clubs werden mit Bronze geehrt.

Insgesamt werden an diese 100 Clubs pro Jahr 500.000 Euro zur Anschubfinanzierung leistungsorien-

tierter Jugendprojekte ausbezahlt. Seit vielen Jahren unterstützt die DekaBank als Partner der Jugend & Vision Gold des DGV sämtliche Projekte im Nachwuchsbereich.

Das sind die 20 Gold-Träger des Jahres 2018, die auf dem 100. Verbandstag ausgezeichnet wurden:



### Ausgezeichnete Clubs 2018 in Gold

Club
Golfclub Augsburg e.V.
Golf- und Land-Club Berlin-Wannsee e.V.
Düsseldorfer Golf-Club e.V.
Frankfurter Golf Club e.V.
Freiburger Golfclub e.V.
Hamburger Golf-Club e.V.
Golf-Club Hannover e.V.
Golfclub Hof Hausen vor der Sonne e.V.
Golf-Club Herzogenaurach e.V.
Golfclub Hösel e.V.

Club
Golf Club Hubbelrath e.V.
Münchener Golf-Club e.V.
Golfclub München Eichenried
Golfclub München Valley e.V.
Golf-Club Neuhof e.V.
Golfclub Schönbuch e.V.
Golf Club St. Leon-Rot e.V.
Berliner Golfclub Stolper Heide e.V.
Stuttgarter Golf-Club Solitude e.V.
Club zur Vahr e.V.

# DGL German Long Drive



## Bushnell: Neuer Liga-Supplier

Mit Beginn der DGL-Saison 2019 konnte Bushnell als offizieller Liga-Supplier der KRAMSKI DGL presented by Audi gewonnen werden. Bei Sonderwertungen und Gewinnspielen werden DGL-Spieler die Chance haben, Laser-Geräte von Bushnell zu gewinnen. Darüber hinaus stellt Bushnell bei über 34 DGV-Turnieren hochwertige Preise für die Sieger zur Verfügung. Seit der Freigabe von Entfernungsmessgeräten durch den DGV und der somit zulässigen Verwendung bei Turnieren, sind Entfernungsmesser aus dem deutschen Golfsport nicht mehr wegzudenken. Mit seinen Laser-Entfernungsmessern hat sich Bushnell als Marke im Golfsport etabliert und die Produktlinie immer weiter entwickelt.

## German Long Drive Championship Serie 2019

Die German Long Drive Championship hat sich zu einer Eventserie mit Party-Charakter und außergewöhnlicher Atmosphäre entwickelt. Der Champion wird unter einem internationalen Teilnehmerfeld (Damen und Herren) über das ganze Jahr ausgespielt. Teilnehmen können alle Golfer (Amateure, Teaching-, Playing- und Longdrive-Professionals). Bei jedem Turnier gibt es für die Amateure hochwertige Sachpreise und für die Professionals Preisgelder zu gewinnen. Der Sieger des Rankings

nach der REGULAR SEASON und der Sieger des GRAND FINALS qualifizieren sich zusätzlich für die World Long Drive Championship, die Anfang September in den USA stattfindet.



## Termine German Long Drive Championship Serie

8./9. Juni 2019 – Golf Sport Park Groß-Zimmern

29./30. Juni 2019 – tbd.

13./14. Juli 2019 – Golf-Club Burgwedel, Hannover

GRAND FINAL im Juli/August 2019 - tbd



[www.germanlongdrive.de](http://www.germanlongdrive.de),  
[www.facebook.com/germanlongdrive](https://www.facebook.com/germanlongdrive) und  
[www.instagram.com/germanlongdrive](https://www.instagram.com/germanlongdrive)

**KRAMSKI**

Titel-Sponsor

**Audi**

Presenting-Sponsor

**J.LINDBERG**

Liga-Sponsor



Liga-Sponsor

**DGL** Final  
Four

Sport

## Neuer Austragungsort für das Final Four

Das zuschauerreichste deutsche Mannschaftsgolfturnier, das Final Four der KRAMSKI Deutschen Golf Liga (DGL) presented by Audi, wird 2019 im Norden entschieden. Der DGV hat das Finale an Gut Kaden vergeben. Der Saisonhöhepunkt findet am 10. und 11. August 2019 erstmals auf der norddeutschen 27-Löcher-Golfanlage statt. Gut Kaden war bereits Ausrichter verschiedener Profigolfturniere wie zum Beispiel der Schüco Open oder der Deutsche Bank – SAP Open. Auf dem Championship Course kämpften zudem bereits zahlreiche Weltklasse-Spieler um den Sieg, darunter auch Bernhard Langer, Tiger Woods oder Lee Westwood.



Wolfgang Mych, Geschäftsführer Gut Kaden, zeigt sich äußerst erfreut über die Entscheidung: „Wir freuen uns sehr, wieder ein großes und emotionales Golf-Event – wie das Final Four – auf unserer Anlage ausrichten zu dürfen. Nach sechs Jahren Pause möchten wir unseren

Clubmitgliedern und allen golf- und sportbegeisterten Menschen endlich wieder ein attraktives und unvergessliches Sport-Event bieten. Da ist Deutschlands prestigeträchtigstes Mannschaftsgolfturnier genau das Richtige.“

## Save the Date

Im letzten Jahr verfolgten bereits über 6.000 Zuschauer dieses sportliche Highlight im Kölner Golfclub. Spitzensport der Extraklasse und spannende Lochspiel-Matches warten auf die Besucher beim Final Four in Gut Kaden. Darüber hinaus werden den Golfans und sport-

10./11. August  
Final Four  
Gut Kaden

begeisterten Menschen auch beim diesjährigen Final Four in der Public Area wieder zahlreiche Aktionen für Groß und Klein geboten. Erleben Sie beispielsweise eine Putt-Clinic mit Golf-Guru Wiestaw Kramski und holen Sie sich täglich wertvolle Tipps rund ums Putten bei der KRAMSKI-Putting-Academy. Wenn Sie sich für spannende und emotionale Sportevents begeistern, Ihren Bekannten oder Ihren Freunden den Golfsport näher bringen wollen, dann sollten Sie sich das Final Four der KRAMSKI DGL presented by Audi in Gut Kaden schon heute im Kalender eintragen.

## We want you! – Helfer gesucht

Sie sind golfbegeistert, zuverlässig, engagiert und wollen das größte Amateur-Golfturnier in Deutschland nicht verpassen? Dann haben Sie jetzt die Möglichkeit, ein einzigartiges Turnier im spannenden Lochspiel-Format mitzerleben und die Golfstars von morgen kennenzulernen! Seien Sie als Helfer beim Final Four in Gut Kaden dabei! Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

Bei Interesse bitte bei Nicole von Rumohr per E-Mail (vonrumohr@gutkaden.de) melden.



Max Kleffer, European Tour Spieler

# IM GOLF IST ES WIE IM LEBEN: ES LÄUFT NICHT IMMER ALLES RUND.

Was auch passiert – wir sind an Ihrer Seite.

Wie Sie sich aus einer herausfordernden Lage befreien und was Sie tun können, wenn es mal nicht rund läuft: Das Golf Team Allianz hilft aus schwierigen Lagen unter: [golf.de/allianzgolftipps](https://golf.de/allianzgolftipps)

# DatenKenn- Zahlen



## Jetzt mit- machen beim DGV-Betriebsvergleich

Der DGV-Betriebsvergleich steht auch in 2019 als komfortable Online-Version mit weitreichenden und vielfältigen Auswertungs- und Vergleichsmöglichkeiten den Golfanlagen zur Verfügung. Die Erfassung des Geschäftsjahres 2018 ist freigeschaltet. Alle Informationen zur Teilnahme, Abwicklung, Auswertungen und Vergleichsmöglichkeiten sowie Kosten für die Teilnahme finden Sie im DGV-Serviceportal.

Der Betriebsvergleich gibt in folgenden Bereichen einen genauen Status über Daten und Kennzahlen.

### Strukturdaten

- ▶ Betriebsformen
- ▶ Fläche der Golfanlage
- ▶ Ausstattung und Übungseinrichtungen
- ▶ Pachtpreise

## „Frühjahrs-Golfbarometer ausgewertet“

Kennen Sie die derzeitige Stimmung in Ihrer Golfregion? Wissen Sie, wie sich die Preise bei vergleichbaren Golfanlagen entwickeln? Diese und weitere Ergebnisse lesen Sie im Golfbarometer Frühjahr 2019, das der DGV in Zusammenarbeit mit der IFH Köln GmbH erstellt hat.

### Personal

- ▶ Personalbesatz
- ▶ Gehälter

### Mitglieder / Spielberechtigte

- ▶ Beiträge
- ▶ Anzahl der Mitglieder

### Preise

- ▶ Greenfee
- ▶ Driving Range
- ▶ Golfcarts
- ▶ Golfunterricht
- ▶ Caddieboxen, Umkleideschränke

### Erträge

- ▶ Mitgliedsbeiträge
- ▶ Einmalentgelte
- ▶ Greenfee / Driving Range
- ▶ Sport
- ▶ Weitere Gäste- / Mitgliederentgelte
- ▶ Mitgliederunabhängige Einnahmen

Die an der Befragung teilnehmenden Golfanlagen erhalten dabei einen erheblichen Mehrwert.

Das DGV-Golfbarometer ist eine freiwillige, offene und webbasierte Befragung der DGV-Mitglieder. Im Frühjahr 2019 beteiligten sich mit 240 Anlagen an der Umfrage, so viele wie nie zuvor.

### Aufwendungen

- ▶ Verwaltung / Sekretariat
- ▶ Clubhaus
- ▶ Platz
- ▶ Sport
- ▶ Mieten / Pachten
- ▶ Allgemeines

### Zusatzmodule

- ▶ Gastronomie
- ▶ Pro-Shop
- ▶ Golfschule

Der DGV bietet seit 1995 seinen Mitgliedern einen Betriebsvergleich an. Er ist eine verlässliche Methode der betrieblichen Steuerung und Kontrolle und hat sich als Führungsinstrument für das Clubmanagement auf Golfanlagen etabliert. Der DGV-Betriebsvergleich wird mit der Institut für Handelsforschung GmbH (IFH) durchgeführt.

[www.golf.de/serviceportal](http://www.golf.de/serviceportal)

im Bereich

Marketing-Betrieb -> Betriebswirtschaft



Ergebnisse

[www.golf.de/serviceportal](http://www.golf.de/serviceportal)

im Bereich

Marketing-Betrieb -> Betriebswirtschaft

# System World

## Handicap

### Einführung des World-Handicap-Systems in Deutschland nicht vor 2021

Der Royal and Ancient Golf Club of St. Andrews (R&A) und die United States Golf Association (USGA) haben die nächsten Schritte hin zu einem globalen Handicap-System eingeleitet. Ziel ist es, die derzeit sechs bestehenden Handicap-Systeme (von Australien bis Europa), beginnend ab 2020, zu einem gemeinsamen weltweit einheitlichen Code zusammenzufassen. Für Golf-Deutschland hat der DGV das Einführungsjahr 2021 vorgesehen. Informationen, die aktuell weltweit zum World-Handicap-System verbreitet werden, haben nicht immer auch für die spätere Umsetzung und Anwendung in Deutschland Gültigkeit.

„Dass erstmals ein weltweit einheitliches Handicap-System eingeführt werden soll, ist zu begrüßen“, sagt Alexander Klose, Vorstand Recht und Service im DGV. Er betont, „dass jedoch bei der Einführung Sorgfalt vor Schnelligkeit geht, denn erst seit kurzem sind uns die Inhalte und Rahmenbedingungen für die Anwendung eines weltweiten Handicap-Systems bekannt. Nicht zuletzt deshalb gilt, dass auch diese neuen Regularien erst dann eingeführt werden, wenn die Umsetzungsschritte so sind, dass alle Beteiligten (Verbände, Golfclubs und Golfspieler) rechtzeitig wissen, was auf sie zukommt.“ Alexander Klose ergänzt: „Natürlich wird ein weltweites System auch auf regionale Gewohnheiten Rücksicht

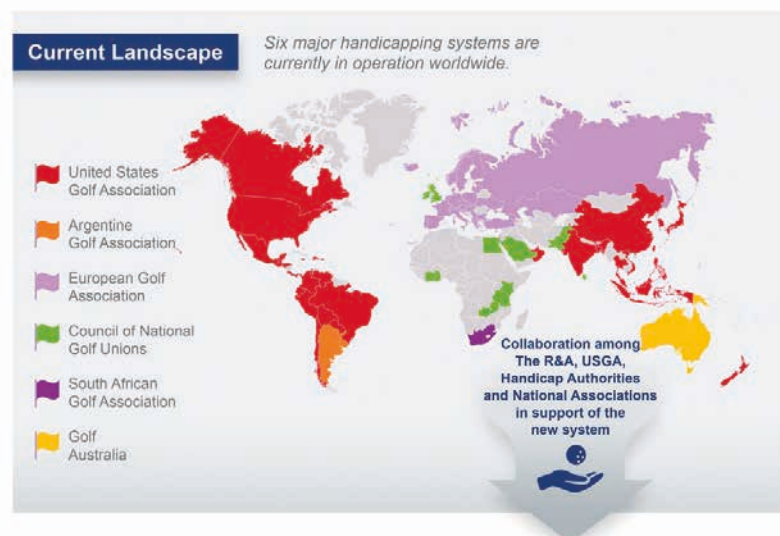
nehmen müssen. Dies versucht das World-Handicap-System, indem es den Nationen an verschiedenen Stellen bei der inhaltlichen Umsetzung Optionen einräumt, z. B. dazu, ab welchem Handicap-Index (neu) ein Spieler nicht automatisch heraufgesetzt wird.“ Es ist also Aufgabe der nächsten Zeit, immer dort, wo das System Alternativen zulässt, für Deutschland die passenden Entscheidungen zu treffen. Die Details werden in einem strukturierten Informationsprozess im Laufe des Jahres 2020 bekannt gemacht.

Als Grundsatz wird auf jeden Fall gelten, dass sich der neue Handicap-Index in aller Regel aus den besten acht der letzten 20 vorgabenwirksamen Ergebnisse errechnen wird, ähnlich einer bereits in den USA praktizierten Durchschnittsberechnung. Von daher empfiehlt der

DGV, die Saisons 2019 und 2020 zu nutzen, um den Golfspielern möglichst viele vorgabenwirksame Wettspielformate und EDS-Runden anzubieten. Vor allem dann wird gewährleistet sein, dass die zum Zeitpunkt der Einführung notwendige Umrechnung der Handicaps (alt) in den Handicap-Index, das dann aktuelle Spielpotential auch realistisch reflektiert und nicht durch einige wenige vielleicht „historische“, Ausnahmeergebnisse (egal ob sehr gute oder sehr schlechte Runden) verfälschend beeinflusst wird.

Der DGV wird zur Einführung der ab 2021 für deutsche Golfer konkret geltenden Regelungen zu gegebener Zeit, vergleichbar mit der Einführung der neuen Golfregeln 2019, umfassend informieren.

A single system that is modern, equitable and provides portable handicaps for all golfers.



## Ausrüstungsregeln von R&A und USGA

Der DGV hat die Equipment-Rules des R&A und der USGA ins Deutsche übersetzt. Die sogenannten Ausrüstungsregeln sind im DGV-Serviceportal abrufbar. Die Ausrüstungsregeln enthalten die zusammengefassten Regeln, Bestimmungen und Richtlinien, um Hersteller von Ausrüstung und Konstrukteure, Spielleitungen, Spieler und andere interessierten Gruppen beim Verständnis und der Anwendung der Regeln zu Schlägern, Bällen und anderer Ausrüstung zu unterstützen.

Die Ausrüstungsregeln werden in regelmäßigen Abständen überprüft und Änderungen können von Zeit zu Zeit vorgenommen werden. Die in dieser Veröffentlichung beschriebenen Grundsätze und Philosophien werden sowohl vom R&A wie auch der USGA vertreten.

[www.golf.de/serviceportal](http://www.golf.de/serviceportal)  
im Bereich Golfregularien  
->Golfregeln



Ausrüstungsregeln



## Handbuch inklusive Musterplatzregeln

Das Offizielle Handbuch zu den Golfregeln ist die ausführlichste der Regelpublikationen. Es ersetzt grundsätzlich die bisherigen sogenannten Decisions.

Auf knapp 600 Seiten im DIN A5 Format lässt es sich in die folgenden drei Teile gliedern:

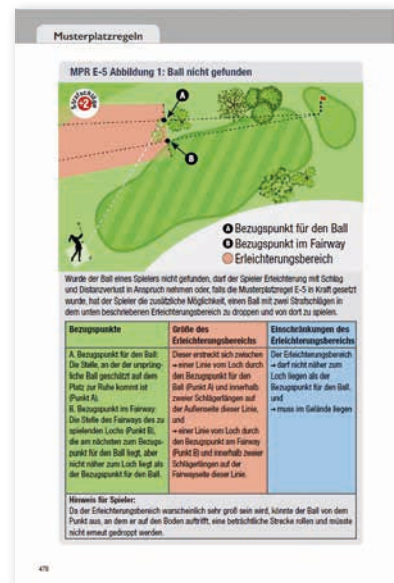
- ▶ Grundlagen des Spiels inkl. aller Golfregeln und Interpretationshilfen
- ▶ Leitlinien für die Spielleitung inkl. aller zur Auswahl stehenden Musterplatzregeln
- ▶ Angepasste Golfregeln für Spieler mit Behinderung

Vorrangig richtet sich das Handbuch an Spielleiter und Turnierverantwortliche. In keinem deutschen Golfclub darf dieses Buch fehlen, aber auch für den regelinteressierten Golfer enthält das Buch zahlreiche Informationen und nützliches Hintergrundwissen zu den seit 2019 gültigen Golfregeln.

Die früheren Decisions wurden seit 2019 durch die Interpretationen ersetzt, die im Offiziellen Handbuch enthalten sind. Die Interpretationen gelten als Ergänzung zu den allgemein formulierten Regeln des R&A und der USGA. Voraussichtlich werden sie, wie bisher die Decisions, in regelmäßigen Abständen neu aufgelegt und in Deutschland vom DGV herausgegeben. In den zur Zeit etwa



300 exakt beschriebenen Einzelbeispielen werden Regelsituationen detailliert erklärt. Während es für einen Spieler meist ausreicht, die offiziellen Golfregeln zu kennen, sind die Interpretationen eine wichtige Unterstützung für jede Spielleitung sowie das Management einer Golfanlage und sollte als Buch in jedem Sekretariat zur Verfügung stehen.



[www.golf.de/serviceportal](http://www.golf.de/serviceportal)  
im Bereich Golfregularien  
->Golfregeln

# Trittstein VielfaltArten

## Kooperation mit dem Umweltministerium Baden-Württemberg

Der DGV und der Baden-Württembergische Golfverband (BWGV) gehen mit dem Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg eine Biodiversitätskooperation ein. Gemeinsam wollen die Beteiligten die Schaffung naturnaher Lebensräume und die Verbreitung von Artenvielfalt auf Golfanlagen in Baden-Württemberg fördern.

„Wir freuen uns sehr, dass wir mit dem Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft in Baden-Württemberg einen Partner gefunden haben, der unser jahrelanges Engagement für den Naturschutz würdigt. Mit dem Programm Golf&Natur haben wir für Golfanlagen eine Hilfestellung zur ordnungsgemäßen, umweltbewussten und nachhaltigen Betriebsführung entwickelt. Gemeinsam werden wir den Umweltschutz weiter stärken und dafür sorgen, dass deutsche Golfanlagen vermehrt Rückzugspunkte für Flora und Fauna sind“, sagt Claus M. Kobold, Präsident des DGV. Die Erhaltung, Aufwertung und Neuanlage von naturschutzfachlich wertvollen Lebensräumen hat Dr. Andre Baumann, Staatssekretär im Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, überzeugt, dass sich eine Kooperation für alle Beteiligten lohnt.



Ziel der Kooperation ist die Förderung der Artenvielfalt durch Erhaltung und Schaffung von schützenswerten Lebensräumen für Pflanzen- und Tierarten, durch Bereitstellung geeigneter Nahrungsquellen für diese und durch Beiträge zum Biotopverbund und



„Es ist gut, dass der DGV, der BWGV und das Umweltministerium enger zusammenarbeiten und an der bisher schon erfolgten Umweltarbeit auf vielen Plätzen anknüpfen. Denn ein Großteil der Flächen von Golfplätzen kann voll lebendiger Natur sein. Der Grüne Sport fördert die Grüne Infrastruktur.“

Staatssekretär Dr. Andre Baumann

zur Biotopvernetzung, zum Beispiel durch Schaffung von Trittsteinbiotopen. Dabei soll das Projekt einen möglichst großen zusätzlichen Nutzen zu den bisher bereits durchgeführten Maßnahmen zur Förderung der biologischen Vielfalt bringen. „In Baden-Württemberg spielt das Thema Biodiversität und der Erhalt der biologischen Vielfalt auf den Golfanlagen eine ganz wesentliche Rolle. Mehr als 30 Clubs haben sich bereits im Rahmen von Golf&Natur zertifizieren lassen. Deshalb freuen wir uns besonders über die zukünftige Zusammenarbeit mit dem DGV und dem baden-württembergischen Umweltministerium“, sagt Otto Leibfritz, der Präsident des BWGV.

Der DGV prüft derzeit, inwieweit eine derartige Kooperation auch mit entsprechenden Ministerien anderer Bundesländer möglich ist.





## Sechs Clubs erstmals mit Gold-Zertifikat ausgezeichnet

Mit dem Qualitätsmanagementprogramm Golf&Natur hat der DGV 2005 ein effektives Umwelt- und Qualitätsmanagement Programm etabliert, in dem Artenschutz und Sicherung von Lebensräumen eine wichtige Rolle spielen. Denn: Golfplätze stellen bei ökologisch sorgfältiger Planung hervorragende Puffer- und Verbindungselemente zwischen Schutzgebieten und der angrenzenden agrarisch genutzten Landschaft dar.

Jetzt wurden im Rahmen des Verbandstags sechs Clubs ausgezeichnet, denen erstmals das Golf&Natur-Zertifikat in Gold verliehen wurde. Dies sind der

- ▶ Golf Club Großensee,
- ▶ Golfclub am Reichswald,
- ▶ Mainzer Golfclub,
- ▶ Golfclub München Valley,
- ▶ Golfclub Schloß Klingenburg und der
- ▶ Golfclub St. Dionys.

Somit steigt die Zahl der insgesamt ausgezeichneten Golfanlagen auf 162. Dabei wurden 83 Zertifikate in Gold, 44 in Silber und 35 in Bronze vergeben.

Ziel des Konzeptes Golf&Natur, das seit Oktober 2016 von der Allianz Deutschland AG als starker Partner unterstützt wird, ist es, eine Optimierung der Bedingungen für den Golfsport mit dem größtmöglichen Schutz der Natur zu verbinden. Teilnehmende Clubs führen anhand eines DGV-Leitfadens zunächst eine Bestandsaufnahme in den vier Bereichen Natur und Landschaft, Pflege und Spielbetrieb, Umweltmanagement sowie Öffentlichkeitsarbeit und Arbeitsumfeld durch. Daraufhin wird ein Entwicklungsplan erstellt, der für den Club umweltverträgliche Maßnahmen festlegt. Erfüllt der Club innerhalb von zwei Jahren mindestens 15 der insgesamt 25 Basisanforderungen, so qualifiziert er sich für das Zertifikat Golf&Natur.

[www.golf.de/serviceportal](http://www.golf.de/serviceportal)  
im Bereich Umwelt -> Golf&Natur

## Fördermittel für Sanierungen abrufen

Gemeinnützige Golfclubs haben die Möglichkeit, Fördermittel über die sogenannte Kommunalrichtlinie des Bundesumweltministeriums zu erhalten. Gefördert werden können verschiedene klimaschutzrelevante Sanierungen an vereinseigenen Sportstätten mit bis zu 45 Prozent. Das ermöglicht beispielsweise den Austausch ineffizienter Warmwasserbereitungsanlagen, die Installation stromsparender Außenbeleuchtung und Erneuerung raumluftechnischer Geräte. Entsprechende Anträge können vom 1. Juli bis 30. September 2019 beim Projektträger Jülich eingereicht werden.

Damit auch kleinere Antragsteller wie Golfclubs von der Förderung profitieren, können sich mehrere Clubs zu einem gemeinsamen Antrag zusammenschließen. So ist es leichter, die Mindestzuwendung zu erreichen. Bei Fragen zur Förderung berät das Service- und Kompetenzzentrum: Kommunaler Klimaschutz (SK:KK) kostenlos und unverbindlich. Die Eckpunkte für einen Fördermitteilantrag sind dem Informationspapier des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) zu entnehmen.



[www.golf.de/serviceportal](http://www.golf.de/serviceportal)  
im Bereich Umwelt -> Golf&Natur

# Bedarf Sonne Wasser

## Wasserbedarf richtig ermitteln

Die vom DGV-Arbeitskreis Golfplatzbewässerung herausgegeben „Wasserbedarfsermittlung der Golfanlagenbewässerung“ dient Golfplatzbetreibern, Greenkeepern und Genehmigungsbehörden als Anleitung zur Errechnung des Tages- und Jahreswasserbedarfs einer Golfanlage.

Anhand der aktuell gültigen Niederschlagskarte des Deutschen Wetterdienstes (DWD) kann für jeden Standort der Bundesrepublik Deutschland der durchschnittliche, natürliche Jahresniederschlag von den Jahren 1971 bis 2000 ermittelt werden. Der mittlere Jahresniederschlag dient als Grundlage zum Ablesen der erforderlichen Bedarfsmenge aus einer Tabellenaufstellung. Voraussetzung für den Berechnungsvorgang sind die golfplatzspezifischen, zu berechnenden Flächen von Grün, Abschlägen und Fairways. Sollte Ihnen keine Flächenaufstellung Ihrer Anlage zur Verfügung stehen, so kann diese von den entsprechenden Vermessungsfachleuten mit modernster Luftbild- und GPS-Vermessung erarbeitet werden. Die ermittelten Grundlagendaten können dann in eine Tabelle zur Berechnung eingetragen werden.

*[www.golf.de/serviceportal](http://www.golf.de/serviceportal)  
im Bereich  
Umwelt -> Umweltmanagement*

Das Ergebnis der Wasserbedarfsberechnung ist Voraussetzung für:

- ▶ Auslegung der Berechnungstechnik
- ▶ Quantitative Wasserbeschaffung
- ▶ Kostenplanung beim Wassereinkauf
- ▶ Argumentationsgrundlage bei Behördengesprächen und Wasserrechtsanträgen
- ▶ Auslegung und Kontrolle der Pumpenleistungen
- ▶ Schaffung optimaler Pflegevoraussetzung

Das kostbare Nass ist eine der wertvollsten Ressourcen unserer Erde, deren Wichtigkeit für das menschliche Leben, bei steigendem Verbrauch, immer mehr an Bedeutung gewinnt. Der Berechnungswasserbedarf entspricht der Wassermenge die zur Aufrechterhaltung der Funktionsfähigkeit und Wachstum der Rasenpflanze über die natürliche Wasserversorgung (Niederschlag, Grundwasser) erforderlich ist. Zur ausreichenden Wasserversorgung ist die Abhängigkeit von Standortverhältnissen, Bauweise und Pflegezustand zu berücksichtigen. Ein wesentliches Ziel ist hierbei die Optimierung und bedarfsgerechte Wasserversorgung im Spannungsfeld Ressourcenschonung und Aufrechterhaltung eines optimalen Pflege- und Spielbetriebs. Dabei darf der nachhaltige, ökologische und ökonomische Umgang mit Wasser nicht

vernachlässigt werden. Die Auswahl der richtigen Wasserressource steht im Mittelpunkt des Lösungskonzeptes. Alternative Wasserquellen wie z. B. der Einsatz von gereinigtem und aufbereitetem Abwasser sind im Entscheidungsprozess zu prüfen.

Nutzen Sie den DGV-Leitfaden, um den Wasserbedarf auf Ihrer Anlage besser zu ermitteln. Der DGV-Arbeitskreis Golfplatzbewässerung hat sich die Aufgabe gestellt, aktuelle Informationen aus Wissenschaft und Praxis zusammenzutragen und so aufzuarbeiten, dass mit diesem Know-how die Bewässerung von Golfanlagen intelligent optimiert und Wasser für die Beregnung somit effizient eingesetzt wird. Gleichzeitig ist der Arbeitskreis auch ein Forum des Austausches mit den Herstellern von Beregnungsprodukten und -systemen. Der Arbeitskreis wird von dem unabhängigen Berater Andreas Klapproth geleitet.

Ihre Hilfsmittel zum Thema Wasser:





## CVS-Lösung 2019 – Abnahme durch den DGV

Für die Saison 2019 hat der DGV eine funktionale Abnahme der Clubverwaltungssysteme (CVS) durchgeführt. Er hat nicht nur eine technische, sondern auch inhaltliche Überprüfung der Module zur Organisation von Clubstammdaten, der Mitglieder- und Vorgabenverwaltung, dem Turniersystem sowie zur DGV-Ausweisbestellung durchgeführt. Neu sind insbesondere die direkte Anbindung aus der CVS an das DGV-Serviceportal, die neue Spielform „Maximum Score“ sowie die Möglichkeit, mit dem Erzeugen einer Startliste zusätzlich den Prozess für elektronisches Scoring per Qualifizierter elektronischer Scorekarte (QeSC) anzustoßen.

Die Software-Abnahme ist an eine bestimmte Versionsnummer geknüpft und bestätigt, dass formale wie auch funktionale Abläufe korrekt durchgeführt werden können. Zu Saisonbeginn konnten somit Albatros (Version 8.9.5), PC Caddie (Version 2019a) sowie auch CLUB IN ONE (Version 2.9) im Rahmen der Abnahme mit dem Logo „DGV-Intranet Zertifikat 2019“ ausgezeichnet werden.

Es wird dringend empfohlen, ausschließlich mit einer aktuellen, vom DGV für das DGV-Intranet frei gegebenen Version der drei CVS zu arbeiten. Insbesondere weist der DGV darauf hin, dass mobile Apps mit einer Namensähnlichkeit zu den ab-

genommenen CVS-Lösungen weder einer Überprüfung zugeführt wurden noch eine Freigabe für den Betrieb im DGV-Intranet erhalten haben. Es liegt somit keine Rechtsgrundlage für die Weitergabe von personen-bezogenen Daten durch eine Regelung oder technische Lösung des DGVs vor. Bitte stellen Sie daher vor Einsatz oder Unterstützung für eine solche mobile App sicher, dass seitens der betroffenen Spieler die erforderliche Einwilligung in die Weitergabe und Verarbeitung von Daten vorliegt, so die Datenbereitstellung durch Sie erfolgt.

### Qualifizierte elektronische Scorekarte vor der Einführung

Die seit Anfang des Jahres gültigen Golfregeln erlauben, dass die Spielleitung für ein Turnier (oder eine EDS-Runde) neben der herkömmlichen Scorekarte aus Papier eine Qualifizierte elektronische Scorekarte (QeSC) zur Verfügung stellen darf. Die Regelkonformität garantiert dabei nur der Einsatz zertifizierter Scoring-Apps.

Jeder Turnierausrichter kann entscheiden, elektronisches Scoring via QeSC zuzulassen. In der Turnierverwaltung der vom DGV abgenommenen 2019er Clubverwaltungssoftware (CVS) ist eine entsprechende

Option für QeSC eingerichtet und überprüft worden. Mit dem Einsatz der QeSC können die Sekretariate bei der Turnierabwicklung deutlich entlastet werden.

Der DGV hat in den letzten Monaten mit einer Extranet-Portallösung die technischen Voraussetzungen für eine reibungslose Umsetzung der QeSC geschaffen. Alle aktuellen CVS-Systeme unterstützen die Kommunikation mit dem Extranet-Portal über das DGV-Intranet. Derzeit werden verschiedene Anbieter von Scoring-Apps lizenziert. Sie signalisieren eine Verfügbarkeit ihrer Lösungen ab Juni 2019. Diese lizenzierten Anbieter werden dann auch unter anderem über das DGV-Serviceportal kommuniziert und vorgestellt. Der Download der QeSC-Apps erfolgt über die bekannten iOS- und Google-App-Stores.

*Steffen Kautz  
kautz@dgvgolf.de*

# NaturToolbox Gesundheit



## Toolbox Golf&Gesundheit jetzt abrufbar

Sie suchen Werbevorlagen, Infografiken, Leitfäden, Checklisten oder Videos zum Thema Golf&Gesundheit? Dann rufen Sie die vom DGV zur Verfügung gestellte Tool-

box Golf&Gesundheit einfach im DGV-Serviceportal ab. Die Allianz unterstützt als Projektpartner das Thema Golf&Gesundheit. Nutzen Sie pünktlich zum Saisonstart die verschiedenen Produkte, die Sie bei Ihren lokalen Maßnahmen zur Mitgliedergewinnung und deren

Bindung unterstützen sollen. Besuchen Sie regelmäßig das DGV-Serviceportal, denn weitere Services und Tools sind bereits in Planung.

[www.golf.de/serviceportal](http://www.golf.de/serviceportal)

im Bereich Marketing  
-> Golf&Gesundheit



## Max Kieffer Botschafter für Golf&Gesundheit

Der erfolgreiche Tourspieler Max Kieffer ist Botschafter des DGV für das Projekt Golf&Gesundheit. Der Hubbelrather Spieler des Golf Team

Germany zählt zu den fittesten Athleten auf den Touren. In der WELT-Beilage (s. Seite 23 dieser DGV-Info) berichtet er in einem Interview vom hohen Stellenwert des komplexen Themas Gesundheit.



## Stuttgarter GC Solitude gewinnt DGV-Innovationspreis 2018

Der Sieger des ersten DGV-Innovationspreises - ABSCHLAG DER IDEEN in der Kategorie „Golf und Umwelt“ steht fest. Im Rahmen des 100. Verbandstages haben die anwesenden wahlberechtigten DGV-Mitglieder das Projekt „Greencycled Scorecard“ vom Stuttgarter GC Solitude auf den ersten Platz gewählt. Zweiter wurde der GC Schönbuch mit dem Projekt „Obstbaumlehrpfad“, auf dem dritten Rang landete das Projekt „Monitoring der Artenvielfalt am Seddiner See“ vom GCC Seddiner See. Manfred Boschatzke, der Leiter Sponsoring unseres Umweltpartners Allianz, prämierte die Sieger. Für den ersten Platz gab es einen Scheck über 3.000 Euro, für Platz zwei 2.000 Euro und für den dritten Platz 1.000 Euro.



## Preis 2019: „Golf und soziale Verantwortung“

Der DGV vergibt auch 2019 wieder den DGV-Innovationspreis. Der Preis wird zusammen mit dem DGV-Partner Allianz in der Kategorie „Golf und soziale Verantwortung“ ausgeschrieben. Die prämierten Projekte dienen als gute Vorbilder und zeigen, dass gesellschaftlich verantwortungsvolles Handeln im Golfsport gelebt wird.

Der DGV-Innovationspreis soll Golfclubs dazu motivieren, ihr soziales und gesellschaftliches Engagement der Gemeinschaft zu präsentieren. Gesucht werden Aktionen und Projekte, mit denen sich Golfanlagen ihrer sozialen Verantwortung stellen. Ob sich ein Golfclub für die sportliche Förderung von Menschen mit Behinderung einsetzt, Wohltätigkeitsveranstaltungen organisiert oder sich als Arbeitgeber positioniert, der Vielfalt und

Chancengleichheit fördert – der DGV freut sich über jeden, der mitmacht. Die besten drei Aktionen erhalten ein Preisgeld sowie ein Video und Pressearbeit rund um das eingereichte Projekt.

[www.golf.de/serviceportal](http://www.golf.de/serviceportal)

im Bereich Marketing -> Innovationspreis

## Ergebnisse der DGV-Umfragen

Die DGV-Geschäftsstelle arbeitet kontinuierlich an der Optimierung ihrer Serviceangebote. Nutzen Sie als Mitglied des DGV diese Angebote überhaupt? Wenn ja wie, in welchem Umfang, wann und mit welchem Nutzen? Entsprechend führen wir verstärkt Mitgliederbefragungen durch, um auch auf diesem Weg das für die Optimierung erforderliche Wissen zu erhalten.

Ende 2018 hatte der DGV die Umfrage zum Thema Trockenheit ausgewertet und die Ergebnisse im DGV-Serviceportal bereitgestellt. 241 Golfanlagen hatten ihre Erfahrungen zum Thema eingebracht.

Zuletzt lief die Befragung zu den strategischen DGV-Zielen, die bis Anfang April geschaltet war und an der 337 Clubs teilgenommen haben. Einen ersten Einblick in die Ergebnisse konnten die Hörer des Hearings des diesjährigen Verbandstags bereits erhalten. Die vollständige Auswertung dieser Befragung wird im Juni im DGV-Serviceportal abrufbar sein.

[www.golf.de/serviceportal](http://www.golf.de/serviceportal)  
im Bereich Ihr Verband -> Mitgliederumfragen

# Wir bewegen Golf

## Jahresbericht 2018 und Finanzbericht 2018 mit Voranschlag 2019

Sie waren vielleicht nicht auf dem DGV-Verbandstag? Sie interessieren sich für aktuelle Projekte? Sie möchten einen tiefgehenden Blick in die DGV-Finzen werfen? Dann klicken Sie hier in den DGV-Jahresbericht 2018 bzw. in den Finanzbericht 2018/Voranschlag 2019

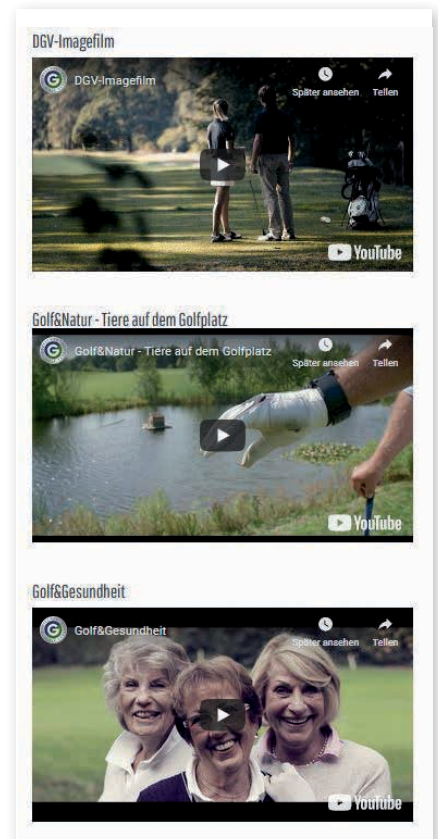


## Videos einbinden und profitieren

Durch die Integration von DGV-Videos in die eigene Clubwebsite können Sie Ihren Internetauftritt ohne Zusatzkosten und mit wenig Aufwand aufwerten und Ihren eigenen Mitgliedern einen Mehrwert bieten. Auf dem DGV-Serviceportal finden Sie im Mediacenter eine Auswahl an DGV-Videos, die Sie für Ihre Kommunikation nutzen dürfen, sowie eine Kurzanleitung, wie Sie Videos in Ihre Website einbinden können.

Nachstehend finden Sie eine Auflistung der vor kurzem veröffentlichten Videos des DGV. Alle Videos finden Sie auch im YouTube-Kanal des DGV unter <https://www.youtube.com/GolfVerband>

- ▶ Imagefilm Golf
- ▶ Der Golfschwung
- ▶ Tiere auf dem Golfplatz
- ▶ Golf & Gesundheit
- ▶ Regelfilme
- ▶ Fitness-Clips



# Vermarktung ASS Sponsoren





in ihrer Apotheke  
**EXKLUSIV**  
in ihrer Apotheke

## Pflegt mit dem 4-fach Schutzsystem

Mit UVA/UVB Filter-System

- täglicher Sonnenschutz für Gesicht und Körper
- hilft sonnenbedingten Hautschäden und Irritationen vorzubeugen
- mit Vitamin E zum Schutz gegen Hautalterung
- pH-Wert 5,5 stabilisiert den Hautschutzmantel

---

**GESUNDER SCHUTZ  
GESUNDE HAUT**

Dermatologisch-klinisch getestet.  
Ohne Mikroplastik, ohne Kunststoffe  
(BUND e.V., Stand 2018)

[www.sebamed.de](http://www.sebamed.de)



Offizieller Co-Sponsor

Tipp:

## ASS - Athletic Sport Sponsoring

Spezielle Angebote vom Kleinwagen bis zum Vereinsbus für den Vereins- und Verbandssport.

*Mehr zum Thema: Tel 0234 - 95128 - 40*  
[www.ass-team.net](http://www.ass-team.net)

## WELT-Beilage mit Themen Natur und Gesundheit

Im Rahmen der neuen Medienpartnerschaft mit DIE WELT und WELT AM SONNTAG hat der DGV am Freitag, 5. April 2019 eine achtseitige Sonderbeilage rund um das Thema Golf, Natur und Gesundheit in DIE WELT und WELT Kompakt veröffentlicht. Die beiden überregionalen Zeitungen von Axel Springer sind in den kommenden zwei Jahren Medienpartner des DGV.

Die jetzige Veröffentlichung mit dem Titel Golfglück für Einsteiger legt den Schwerpunkt auf Naturerleben und das komplexe Thema Gesundheit. Nutzen Sie die Broschüre – stellen Sie die Beilage auf Ihre Website.



[www.golf.de/serviceportal](http://www.golf.de/serviceportal)  
im Bereich Marketing -> Golf&Gesundheit



# Deutscher Golf Verband e.V.

Kreuzberger Ring 64 · 65205 Wiesbaden

Telefon: +49 (0) 6 11 / 9 90 200 · Telefax: +49 (0) 6 11 / 9 90 20 170

E-Mail: [info@dgv.golf.de](mailto:info@dgv.golf.de)

[www.golf.de/serviceportal](http://www.golf.de/serviceportal)

